

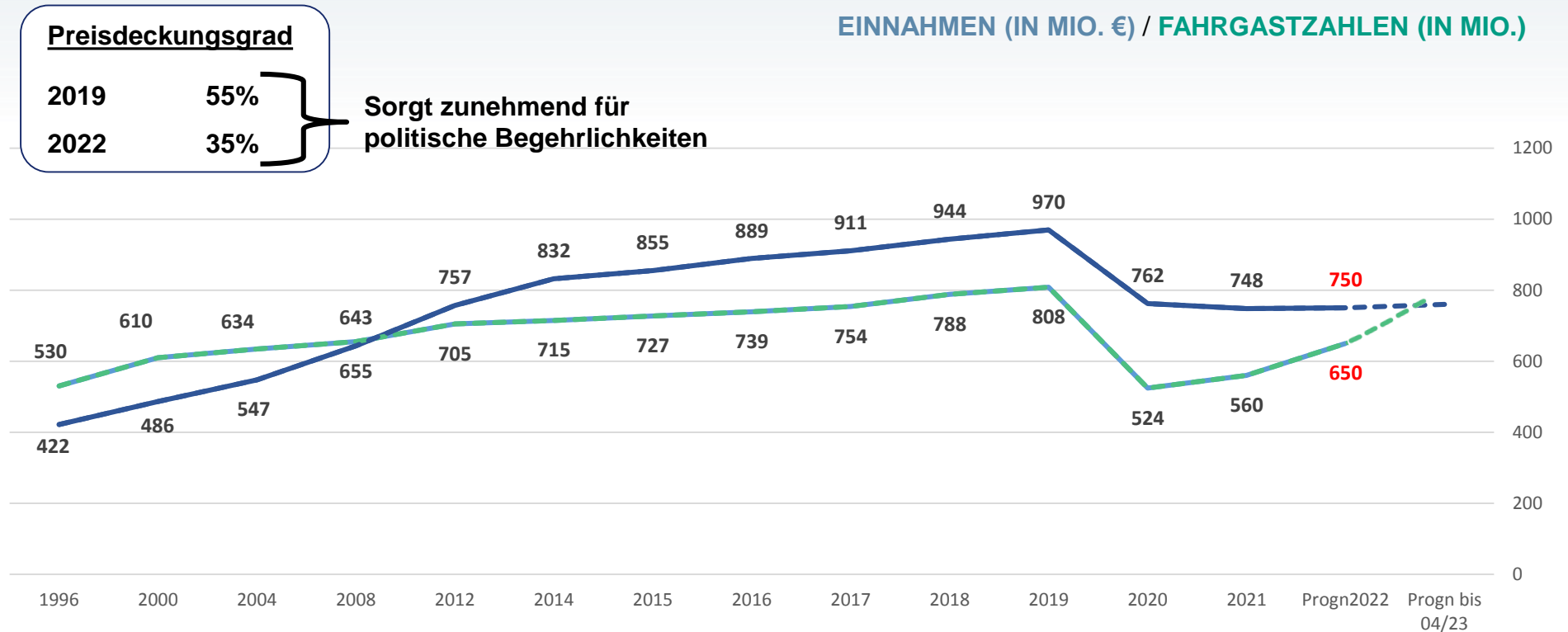


Das Deutschland-Ticket – Zeitenwende für den ÖPNV

PROF. KNUT RINGAT

21. JUNI 2023

Deutschland-Ticket – Entwicklung Fahrgastzahlen im RMV



Erholung am Fahrgastmarkt hält an –
Zunahme der **Fahrtanlässe** durch **Deutschland-Ticket** spürbar

Deutschland-Ticket – von Beginn an hohe Nachfrage Über 1 Mio. Zeitkarten im RMV

- **Aktuell 400.000 Deutschland-Tickets im RMV verkauft**
 - Davon **200.000** bisher ohne Abo
 - **70%** im digitalen Vertrieb
- **SemesterTicket-Upgrade für hessische Hochschulen (40 AStA) in Rekordzeit zum 01.06.2023 umgesetzt**
- **RMV-JobTicket:**
 - davon ca. 60% weiter im RMV-JT: **538 Verträge mit ca. 320.000 Berechtigten**
 - davon Wechsel ins D-Ticket: **327 Verträge mit ca. 212.000 Berechtigten**
 - davon Wechsel ins D-Ticket: **168 Verträge mit ca. 65.000 Berechtigten**
 - davon Kündigung: **43 Verträge mit ca. 43.000 Berechtigten**



D-TICKET

Deutschland-Ticket – Sozialticket für Hessen

HESSEN

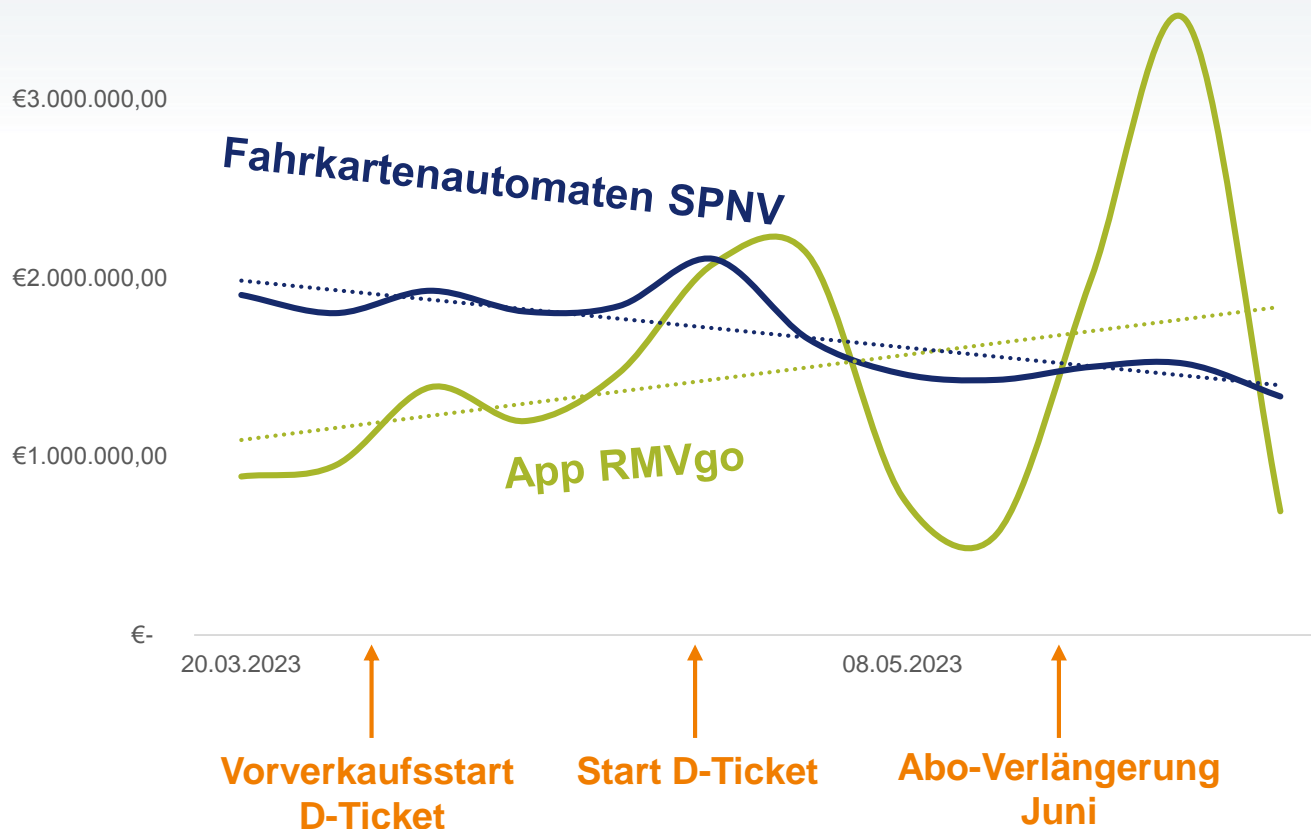


Hessenpass
mobil

Berechtigtenkreis	Empfänger von Bürgergeld, Wohngeld Plus oder Sozialhilfe (Leistungen nach SGB II und SGB XII) und AsylbLG
Potential	400.000 Personen hessenweit
Absicht	Subventioniertes D-Ticket zu 31 Euro / Monat
Budget	12/15 Mio. Euro 2023/2024 mit Nachschusspflicht
Ticketbezeichnung	Hessenpass mobil – Fahrkarte ist ein D-Ticket
Einführung	1. August 2023

Deutschland-Ticket – Schub für digitalen Vertrieb

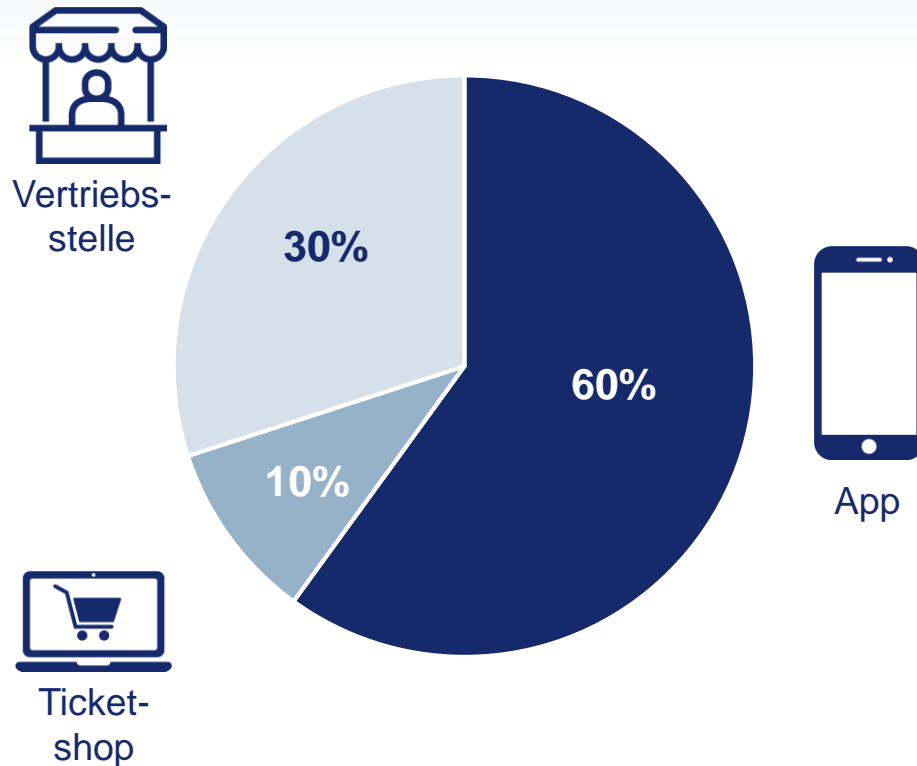
UMSATZENTWICKLUNG APP-VERTRIEB UND AUTOMATENVERTRIEB
(IN EUR)



- **Positiver Trend** im Umsatz über **RMVgo**
- **Januar und März 2023** **stärkste Monate** seit Einführung RMV-HandyTicket
- **Automatenvertrieb** von 2,5 Mio. Euro/Woche in 2019 auf aktuell 1,3 Mio. Euro/Woche
- **Strukturelle Veränderungen** im Umsatzverlauf durch D-Ticket: stark ausgeprägte **Spitzen** zum **Monatswechsel**

Deutschland-Ticket – Trotz hohem digitalen Anteil Vertriebsstellen stark belastet, kostenintensiv und aufwendig

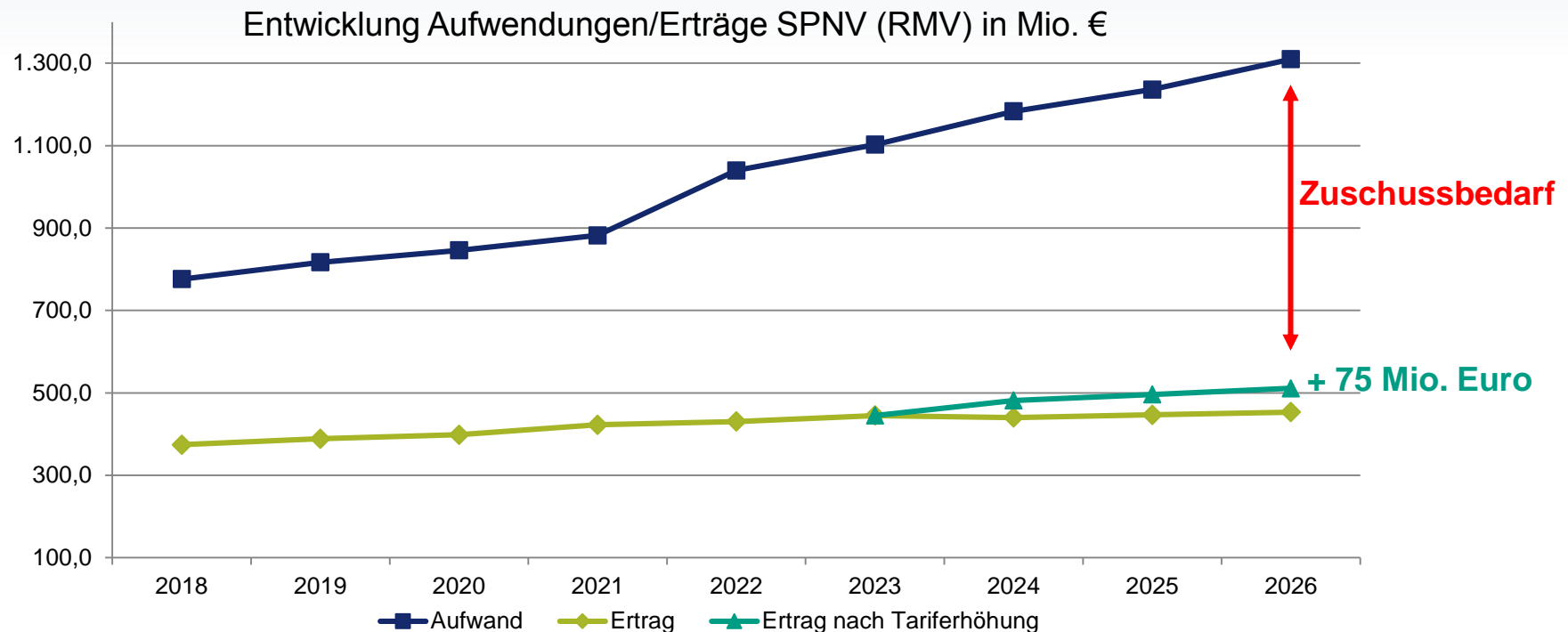
VERTRIEBSWEGEANTEIL RMV-KANÄLE (OHNE JOBTICKET)



- Konsequente **Kundenlenkung in der Kommunikation auf App RMVgo**
- Rund **70%** der Verkäufe im digitalen **selbstbedienten Vertrieb**
- Dennoch **Anspannung in Vertriebsstellen**
 - **lange** Beratungs- und **Verkaufsgespräche** bis zu 20 Minuten
 - teils **aggressive Kunden**
 - **oft Forderung nach Barkauf** eines Monatstickets

Deutschland-Ticket – mit höherem Zuschussbedarf steigt politische Einflussnahme

Was passiert mit dem „Resttarif“? ➔ +8,2% ab 01.01.2024



Fahrgastwachstum kann fehlende Einnahmen nicht auffangen

Tarifentwicklung 2024 – Vergleich Tarifierfassung 2022+2023 Verbünde

Verbund	2022	2023	2023 in Summe für 2022+2023
RMV	1,5% + 3,9%	1,5%	7,0%
naldo (Tübingen)	6,3%	14,9%	22,1%
VVO (Dresden)	4,5%	11,0%	16,0%
VVS (Stuttgart)	2,5%	4,9% + 7,5%	15,6%
KVV (Karlsruhe)	2,3%	9,7%	12,2%
TGO (Ortenau)	4,5%	9,5%	14,4%
VRN (Mannheim)	3,0%	8,8%	12,1%
RVF (Freiburg)	2,5%	8,5%	11,2%
NSH (Schleswig-Holstein)	1,9%	7,9%	10,0%
VMT (Erfurt)	2,9%	7,8%	10,9%
MVV (München)	3,7%	6,9%	10,9%
VMS (Chemnitz)	6,6%	6,6%	13,6%
VRS (Köln)	1,5%	3,50% + 3,87%	10,1%
AVV (Aachen)	1,4%	3,50% + 3,50%	9,7%
MDV (Leipzig)	2,0%	7,0%	9,2%
VGN (Nürnberg)	0,0%	3,02+5,5 %	8,7%
VRR (Gelsenkirchen)	1,7%	3,9%	5,7%
VBB (Berlin)	0,0%	5,6%	5,6%
NVV (Kassel)	1,4%	1,5%	2,9%

Dem D-Ticket muss JETZT das D-Angebot folgen

- **Zur Erreichung der Klimaziele und der dafür notwendigen Verkehrswende reicht Status-Quo nicht aus**
- **Höhere RegMittel** (1 Mrd. Euro mit +3%/Jahr), **jetzt 17,3 Mrd. Euro** bis 2030 anstatt **RB-Gutachten 11,5 Mrd. Euro**
➔ **Aufzehren der Kostensteigerung** (u.a. OnDeMo)
- **Herausforderung Schieneninfrastruktur:**
 - **Abbau des Investitionsstaus**
 - **Umsetzung Hochleistungskorridore**
 - **Ausbaumaßnahmen**





Herzlichen Dank
und eine schöne
VDV-Jahrestagung!